

Zeitschrift:	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Herausgeber:	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
Band:	12 (1896)
Heft:	19
Rubrik:	Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auf Frage **310**. Lieferant von schönem, trockenem Buchbaumholz in Brettern von 60—80 mm Dicke ist Heinr. Pfister, Säge- und Holzhandlung, Wädenswil.

Auf Frage **312**. Wir liefern Baugips in allen Farben und bitten um gefl. Angabe der Adresse, damit wir direkte Offerte machen können. Henning u. Dietrich, Kreuzlingen.

Auf Frage **312**. Hier einige Adressen von Gipsmühlen: Kalk- und Gipsfabrik Bärswyl, Soloth.; Cement- und Gipsfabrik A. G. Solothurn; S. Stamm u. Co., Schleithelm; Gebrüder Scheuber, Ennetmoos, Unterwalden; Conrad Bucher in Nebikon, Luzern.

Auf Frage **312**. Unterzeichnete liefern feinen weißgrauen und grobgrauen Baugips, anerkannt gutes Fabrikat, zu allen vorkommenden Gipsarbeiten. In Wagenladungen geben billigt ab, franko Station Scherzigen. Würden gerne mit Fragesteller in Verbindung treten. Mühlematter u. Euginbühl, Neue Gipsmühle, Spiez am Thunersee, Krattiggraben.

Auf Frage **313**. Eisenmöbelfabriken: Euter-Strehler, Zürich; Kern u. Co., Basel, zc.

Auf Fragen **313** und **322**. Wenden Sie sich gefl. an Christ. Juft in Valendas (Graubünden). Illustrierte Kataloge franko.

Auf Frage **314**. Die Firma Jakob Roth u. Cie., Wangen a. A., hält stets ein großes Lager gesponnener Rohhaare aller Sorten.

Auf Frage **314**. J. Stadler (vormals Stadler-Mohr), Luzern, Vertreter einer der hervorragendsten und leistungsfähigsten Firmen der Rohhaarfabrication.

Auf Frage **314**. Offerte der Dampf-Pferdehaar-Spinnerei J. Zsler in Pfäfers (Sch.) geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage **314**. Christ. Loggenburger, Rohhaar-Spinnerei, Marthalen (St. Zürich), gegründet 1847.

Auf Frage **314**. Offerte der Pferdehaarspinnerei J. Z. Adermann in Emmishofen geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage **314**. Engros-Lieferant von Rohhaar, gesponnen, ist J. Schnyder, Pferdehaar-Spinnerei, Wädenswil.

Auf Frage **315**. Die Turbine von 40 Schaufeln wird bei 1,6 m Gefälle und 1300 Liter Wasser pro Sekunde 38 Schaufeln offen haben, wenn vorher bei 2,5 m Gefälle und der gleichen Wassermenge 30 Schaufeln geöffnet waren. Der Nugeffekt wird sich ziemlich gleich bleiben; jedoch ändert die Tourenzahl, sodass die Turbine im Verhältnis von 38:30 weniger Touren machen soll. J. U. Nebi, Burgdorf.

Auf Frage **315**. Sie können die fragl. Turbine wohl so verwenden, daß bei einem Gefälle von 1,6 m eine Wassermenge von 1300 Sekundenlitern ausgenützt werden kann. In diesem Falle öffnen Sie 38 Kanäle, wenn möglich 39. Der Nugeffekt wird um ein Geringes schlechter, die Tourenzahl wird aber nur 0,76 der gegenwärtigen betragen. J. J. Neppli-Trautvetter, Rapperswil.

Auf Frage **316**. Es rentiert nimmer, einen derartigen Apparat anzuschaffen, die ja doch bisher alle an gewissen Mängeln leiden, sondern machen Sie es so wie mehrere hundert andere Firmen, welche die lötl., feil- und schräntbedürftigen Bandsägenblätter der „Mech. Bandsägenfeilerei und Bandsägenfabrik in Vichtensteig“ zur Ausbesserung senden.

Auf Frage **316**. Wir liefern einen unübertroffenen Bandsägelstapparat zu Fr. 40. Zitt u. Thaler, Industriequartier, Zürich.

Auf Frage **316**. Bei A. Genner in Richterswil können Sie einfache, gute und billige Bandsägen-Stöppelapparate beziehen.

Auf Fragen **316** und **317**. Fragen Sie bei der Stöppelapparatfabrik Henry Bühlmann in Zürich an.

Auf Frage **320**. Die besten Frachtbriefordner finden Sie bei A. Genner in Richterswil, wo Sie solche zu Fabrikpreisen haben können. Prospekte zu Diensten.

Auf Frage **322**. Die Firma A. Genner in Richterswil liefert billigt eiserne Bettstellen

zeuge, komplett, 200 Trainingsattel von braunem Zeugleder, nach Modell der Kavallerie, 200 Englische Kummerte mit Kummerräumen, 30 Paar Brustblattgeschirre, 100 Paar Packtaschen für Kavallerie, 650 Kochgeschirrfutterale für Kavallerie, 30 Pferdeformstärker aus schwarzem Verdeckleder, 100 Satteltaschen für Offiziers-Reitzeuge, 650 Karabinerholstern, 750 Stallhalstern für Kavallerie, 1150 Stallgurten, 400 Paar Packriemen.

450 Trompeterschnüre, 600 Mundstückschnüre, 200 Schlagbänder für Infanterie-Feldweibelsäbel, 600 Pferdedecken für Artillerie, 950 do. für Kavallerie, 950 Staublappen für Kavallerie, als Taschen eingerichtet, 100 Staublappen für Artillerie, 950 Kopfsäcke aus Segeltuch für Kavallerie, 850 Futtertäche für Kavallerie, 100 Kopfsäcke aus Segeltuch für Artillerie, 100 Futtertäche für Artillerie, 360 Brottäche, 72 Kaffee- und Salztäche, 120 Zwischschürzen, 18 Blachen für Requisitionsfuhrwerke, 5,7 m lang, 3 m breit, 13,000 Fußzeugtaschen aus braunem Segeltuch.

1000 Säbel für Kavallerie, 15,000 Soldatenmesser, Modell 1890, 40 Mithorn, 130 Paar Trommelschlegel aus schwarzem Ebenholz oder braunem Eisenholz, 850 Striegel aus Stahlblech mit Hufträumer, für Kavallerie, 100 Striegel aus verzinntem Stahlblech, für Artillerie, 100 Hufträumer aus Stahl, 1000 Pferdebürsten, Modell 1884 (Vorsten verfest, im Schnitt gewölbt), 850 Hufschabbürsten mit Futteral, für Kavallerie-Pferdeputzzeuge, 100 Hufschabbürsten mit Futteral, für Artillerie-Pferdeputzzeuge, 1000 Hufschabbürsten, 1000 Schwämme, 120 Fouriertaschen-Ausrüstungen, 200 Feldstiecher, großes Modell, ohne Etui und Schnur, 200 Feldstiecher, kleines Modell (mittels Auszug und Schraube verstellbar), mit Schnur, ohne Etui, 340 gestanzte Kochkessel mit Aufsatz, aus Schwarzblech gefertigt und verzinkt, 24 Fleischbretter für Offiziere, 48 Meße, 48 Schaumfellen, 216 Anrichtelöffel, 24 Fleischmesser, große, 48 do., kleine, 96 Fleischgabeln, 24 Kaffeemühlen für Offiziere, 24 Kaffeekannen mit Sehläcken, 288 Tassen mit Unterlassen aus Nickelblech, 288 Suppenteller, 24 große Fleischbüchsen für Gewürz, 24 Zuckerbüchsen, große, ovale, 96 Trichter, 24 Wiegemesser, 650 Feldbüchsen für Kavallerie.

100 Paar Anstöße, 800 Fouragierstricke, 50 Gurtstücke zu Packgurten, 50 Leitsattel-Handstücke, 50 lange Peitschen für Fahrer, 200 hängene Schnur-Gurtstücke zu Trainingsattelgurten, 100 Halfterstricke.

Die Gemeinde Buchthalen (Schaffhausen) eröffnet Konkurrenz über die Lieferung folgender **Feuerwehr-Materialien**:

1) Ein **Hydrantenwagen** mit Hasep für 150 Meter, mit Vorrichtung für den Transport des Ventiltopfes und Strahlrohre.

2) 150 Meter **Hauschlänge**, entsprechen dem mittlern Normal-schloß.

3) Die für 150 Meter erforderliche Anzahl **Schlauchschnelle**, mittleres schweiz. Normalgewicht.

4) 2 **Strahlrohre**.

Offerten sind für jede einzelne Lieferung getrennt bis 6. Aug. an Herrn Konrad Spengler, Gemeinderat, zu richten.

Wasser- und Wasserversorgung Engelburg (Kanton St. Gallen).

1. Erstellen eines Reservoirs in Beton mit 300 m³ Inhalt.
2. Liefern und Legen der Hauptleitung vom Reservoir nach dem Dorfe und den Leitungen im Dorfe Engelburg inklusive Grabarbeit auf eine Gesamtlänge von 3700 Metern.

Guß-eiserne Muffenröhren:

Kaliber	180 mm	150 mm	120 mm	100 mm	75 mm
Meter	790	425	1486	867	133

3. Liefern und Versetzen von 14 Schieberhähnen und 15 Oberflurhydranten.

Offerten sind schriftlich und verschlossen bis 8. August 1896 dem Präsidenten der Wasserversorgung, Herrn Kantonsrat Gähzi in Engelburg, einzureichen, bei welchem auch Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

Cementbrunnen. Die Gemeinde Valendas (Graubünden) eröffnet Konkurrenz über Erstellung eines Cementbrunnens, circa 5500 Liter haltend. Offerten sind bis zum 10. August einzureichen dem Vorstand der pol. Gemeinde Valendas

Internationale Rheinregulierung. Zwischen der Dornbirner Ach und dem Bodensee sind für den Fußacher Durchsch **29 Traverien** im veranschlagten Betrage von fl. 16,000 herzustellen. Die Baubewerber haben ihre schriftlichen Angebote nebst fl. 500 bis 4. August mittags beim Centralbureau der internationalen Rheinregulierungskommission in Bregenz per Post einzureichen. Lieferungsbedingungen liegen bei der Rheinbauleitung Bregenz auf und können nebst Beilagen und Offertformularen gegen Ein-sendung von 1 Gulden 50 Kreuzer bezogen werden.

Wachforrektion Alstetten (Sch.). Einöhlung des Baches in der Kirchgaße. Die zu vergebenden Arbeiten bestehen in der Hauptsache aus dem Abbrechen und Einfüllen des bestehenden Kanals, der Grabarbeit und dem Wiedereindecken des neuen für die Cementrohrleitung bestimmten Grabens, dem Viefern und Legen von 270 m 60 cm, 110 m 45 cm und 40 m 30 cm Cementröhren und der Erstellung eines Schlamm-sammlers. Die Pläne und Bauvorschriften können auf dem Bureau des Gemeindegensiehrs eingesehen werden. Die Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Kirchgaßbach“

Submissions-Anzeiger.

Kriegsmaterial-Ausschreibung. Die Angebote auf folgende Artikel sind verschlossen und mit der Aufschrift „Angebot für Kriegsmaterial“ franko bis zum 9. August einzusenden an die Techn. Abteilung der eidgen. Kriegsverwaltung in Bern. Alle Preise sind franko Packung und frei von allen Spesen auf die dem Lieferanten nächstgelegene schweizerische Eisenbahnstation zu stellen. Muster können auf der Verwaltung und in den Zeughäusern eingesehen werden. Zeichnungen und Beschreibungen der Artikel werden von der Verwaltung abgegeben. Die Lieferanten erhalten alle von der Verwaltung zu verabschließenden Gegenstände (Garnituren, Sattelschäume, Stridwerk zc.) gratis und franko auf die zunächst gelegene Eisenbahnstation geliefert. Das Nähere besagen die Angebotbogen, welche bezogen werden können.

11,300 Gewehrriemen, 14,400 Leibgurten, 14,400 Bajonett-scheidentaschen, 1,100 Taschenmessertaschen, einfache, 920 Patronenbandouliere für Kavallerie, 1000 Säbelschuppen für Kavallerie, 770 Säbelschuppen für Train, 220 Trompeterschuppen, 120 Tragriemen für Trompeten, 100 Fouriertaschen für Unberittene, 20 Fouriertaschen für Berittene, 800 Karabinerriemen.

100 Offiziersreitzeuge, I. Qualität, komplett, 650 vollständige Kavalleriereitzeuge mit Zaumung, 80 Artillerie-Unteroffiziers-Reit-

Korrektion Altstätten" versehen bis spätestens den 4. August d. J. dem Gemeinderate einzureichen.

Neubau der kath. Kirche in Baldingen (Arg.) Lieferung der **Erdb-, Maurer-, Kanalisations-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker- und Schmiedearbeiten**, sowie **Eisenlieferung**. Pläne, Bedingungen und Offertexemplare sind auf dem Baubureau von Karl Moser, Architekt in Aarau, „Kantonschulneubau in Aarau“, einzusehen, bezw. abzuholen. Die Offerten sind bis Samstag den 1. August, abends, mit der Ueberschrift „Kath. Kirche Baldingen“ ausgerechnet und unterschrieben, geschlossen im Baubureau abzugeben.

Schulhausneubau Wohlen. Lieferung der **Erdb-, Maurer-, Kanalisations-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker- und Schmiedearbeiten**, sowie **Eisenlieferung**. Pläne, Bedingungen und Offertexemplare sind auf dem Baubureau von Karl Moser, Architekt in Aarau, „Kantonschulneubau in Aarau“, einzusehen, bezw. abzuholen. Die Offerten sind bis Samstag den 1. August, abends, mit der Ueberschrift „Schulhaus Wohlen“, ausgerechnet und unterschrieben, geschlossen im Baubureau abzugeben.

Die Baudirektion der Stadt Bern eröffnet einen Wettbewerb unter den Ingenieuren des In- und Auslandes über eine **neue Brückenverbindung** zwischen der Stadt und dem Vorrainquartier mit den nötigen Zufahrtsstraßen. Die Ueberbrückung des ca. 40 m tiefen Aarethales wird je nach der Auswahl der Uebergangsstelle eine Länge von 170 bis 260 m erhalten. Bauprogramm und Bedingungen mit den nötigen Beilagen sind bei der städt. Baudirektion in Bern gegen eine Gebühr von Fr. 10 zu erheben. Der Termin für die Abgabe der Projekte ist festgesetzt auf den 30. April 1897. Das Preisgericht für die Beurteilung der eingelangten Entwürfe ist zusammengesetzt aus den Herren: Oberingenieur Lauter in Frankfurt a. M., Oberst Ed. Kocher, Ingenieur in Zürich, Ingenieur W. Ritter und Ingenieur Conrad Bischoff, Professoren am schweiz. Polytechnikum in Zürich. Obmann des Preisgerichts ist der Baudirektor der Stadt Bern, Herr Ingenieur F. Lindt. Für das nach dem Urteil des Preisgerichts beste Projekt wird ein Preis von Fr. 8000 ausgesetzt. Dem Preisgericht wird eine weitere Summe von Fr. 7000 zur Erwerbung anderer preiswürdiger Projekte zur Verfügung gestellt.

Verputz und Umbau des Schulhauses in Root (Luzern). Näheres in der Gemeindefanzlei Root bis 1. Aug.

Die Käseereigesellschaft Rütli bei St. Josephen (Kanton St. Gallen) ist willens, ein neues **Käseereigebäude samt Schweinehaltung** erstellen zu lassen. Bauunternehmer wollen sich bis den 5. August hiefür melden bei Bapt. Lehmann in Rütli, wo auch Plan und Baubeschrieb einzusehen sind.

Die Schulgemeinde Sulzbach (Sch.) eröffnet über die Lieferung von 20 Stück neuen zweiplätzigen **Schulbänken** freie Konkurrenz. Die bezüglichlichen Vorschriften können beim Präsidenten, Hrn. A. Döhninger, eingesehen werden, woselbst auch weitere Auskunft erteilt wird. Allfällige Offerten sind bis zum 1. Aug. geschlossen mit der Aufschrift „Schulbänke“ der Schulvorsteherschaft einzureichen.

Wasserversorgung Märwil (Thurgau). 1. Erstellung eines Reservoirs von 40 m³; 2. Liefern und Legen der nötigen äußeren Röhren für die Leitung vom Reservoir bis ins Dorf Märwil nebst Zweigleitungen (ca. 1500 m 90, 75 und 60 mm Röhren); 3. das Definieren und Wiedereindecken der Gräben. Plan und Baubeschrieb liegen bei Herrn Vorsteher Bieggger zur Einsicht auf, an den auch schriftliche Eingaben über das Ganze oder Teilstücke bis 3. August einzugeben sind.

Gesellschaft für Erstellung billiger Wohnhäuser in Schoffhausen. Die vollständig fertige Erstellung und Ausführung von 5 Doppelwohnhäusern auf dem Areal des Oberhausgutes in einem Unternehmen im Gesamtkauf um eine Pauschalsumme, Schlüssel in die Hand, zu vergeben. Pläne über die Ausführung der Häuser, Baubeschrieb und die Vertragsbedingungen liegen vom 31. Juli an beim Präsidenten der Gesellschaft, Herrn F. Stahel zur Weinburg, auf, wo auch einheitliche Offertenformulare bezogen werden können. Eingaben hierüber sind verschlossen mit der Aufschrift „Offerten für Bauten im Oberhausgut“ ebenfalls dem Präsidenten zu Händen des Verwaltungsrates bis spätestens am 14. August, abends, einzureichen.

Wasserversorgung Obermeilen. 1. Erstellen von 2 Reservoirs mit 200 m³ und 300 m³ Inhalt. 2. Liefern und Legen der Gupfrohrlösungen auf eine Gesamtlänge von 5580 m samt Grabarbeit. Kaliber der Gupfrohre 150 mm, 120 mm, 100 mm, 75 mm. 3. Erstellen von ca. 27 Hydranten, ca. 17 Schieberhähnen, sowie der erforderlichen Formstücke. 4. Erstellen der Hausleitungen. Offerten sind schriftlich und verschlossen gesamthaft oder einzeln bis spätestens den 6. August an den Präsidenten der Wasserversorgungs-Kommission, Hrn. Omdt. F. Kunz in Obermeilen, einzureichen, bei welchem auch Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

Erstellung einer Wasserversorgung — Reservoir in der Gemeinde Unterentfelden (Aargau). Gesamtlänge des Netzes circa 2000 Meter. Grabarbeit und Leitungen werden event. separat vergeben. Uebernahmeangebote sind bis

5. August schriftlich und verschlossen an die Gemeindefanzlei Unterentfelden einzusenden, woselbst die bezüglichlichen Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

Die Ortsgemeinde Braunau bei Wyl eröffnet Konkurrenz über Erstellung einer **Brücke** aus Beton von 134 m², gelegen bei Fühchäusern. Plan und Baubeschrieb liegen beim Ortsvorsteher A. Bieggger in Braunau zur Einsicht offen, an welchen auch die Uebernahmeofferten schriftlich bis zum 3. August einzusenden sind.

Der Gemeinderat von Mogelsberg (Toggenburg) gedenkt bis Mitte September die herwärtige Armenanstalt mit **Salzziegeln** eindecken zu lassen. Die betr. Dachfläche mißt 420 m² und werden zu deren Eindeckung ca. 6500 gewöhnliche Salzziegel und ca. 130 Stück Gratziegel erforderlich sein. Die Lieferung der Ziegel hat bis Ende August l. J. franko Armenanstalt Mogelsberg zu geschehen. Nähere Auskunft erteilt Herr Armenpfleger Züblin in Nachmühle, woselbst auch die Lieferungs-Offerten bis spätestens 4. August abzugeben sind.

Straßenbau. Bau einer Gemeindefstraße von Hemberg bis an die Grenze der Gemeinde Kappel im Scherb; Länge rund 2700 Meter. Bauvorschriften, Pläne und Vertragsbedingungen können beim Gemeindeamt Hemberg (St. St. Gallen) eingesehen werden. Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Straße Hemberg-Scherb“ bis spätestens am 8. August dem Gemeinderat Hemberg einzureichen.

Erstellung der schmiedeeisernen Einzäunung bei der neuen Augentfrit Zürich. Näheres siehe Amtsblatt vom 21. und 24. Juli.

Die Wasserversorgung Sifon bei Sittnau eröffnet freie Konkurrenz über:

1. die Erstellung eines Reservoirs mit 120 m³ Inhalt, mit Hahnenkammer lt. vorliegendem Plan;
2. die Lieferung, Montierung und Legung von ca. 720 m Gupfrohre à 120, 100, 75, 50 und 40 mm Lichtweite, nebst den erforderlichen Formstücken, Schiebern, Hydranten, Hähnen, Bogen u. s. w.
3. für die erforderliche Grabarbeit;
4. die Röhrenlieferung, Montierung und Legung derselben zu Hausleitungen

Pläne und Bauvorschriften können in der Zwischenzeit bei Herrn Zivilpräsident Schneider eingesehen werden. Uebernahmeofferten sind mit der Aufschrift „Wasserversorgung Sifon“ einzeln berechnet bis 3. August verschlossen an obigen einzusenden.

Liefern und Montieren der Schreinerarbeiten für die Gebäulichkeiten der Stationen „Oberrieden, Horgen und Sihlbrugg“ der Linie Thalwil-Zug. Zeichnungen und Bauvorschriften bei E. Aebi-König, Bauunternehmer in Ennenda. Endtermin 3. August.

Schulhausbau Opfikon (Sch.) Erdb-, Maurer- und Steinhauerarbeit (Granit und Sandstein), Zimmer- und Schmiedearbeit, sowie Lieferung der eisernen Gebälke und Unterzüge. Pläne, Bauvorschriften und Affordbedingungen können bei Herrn Schulverwalter Geering bei der Station Mattbrugg eingesehen werden. Die Eingaben können einzeln oder samthast gemacht werden und sind bis spätestens den 2. August verschlossen und mit der Aufschrift „Schulhausbau Opfikon“ an Herrn Kantonsrat Moser in Opfikon einzureichen. Allfällige Auskunft erteilt auch Herr Architekt Roth in Fluntern.

Stellenausschreibungen.

Maschinen-Ingenieure, welche im Turbinenbau bewandert sind, finden bei uns dauernde Anstellung. Dieselben sollen womöglich akademische Vorbildung besitzen und im Konstruieren, sowie Projektieren Erfahrung haben. Den Anmeldungen sind Zeugnisabschriften, sowie Referenzen beizufügen und Gehaltsansprüche und Eintrittstermin anzugeben bei Escher Wyß u. Cie., Zürich III.



Muster sofort
OETTINGER & Co., ZÜRICH
Modernste
Herren-
Tücher, Cheviots, Buxkins, Kammgarne v. 2.40 bis 29 Fr. sow. allneuest. Woll, Seide, B'woll damenstoffe von 23 Gts. — 20 Fr.

Bestassortiertes
Modehaus
in Damenkleiderstoffen
Herrenkleiderstoffen
Damen- und Kinder-Confection & Blousen

Complett Stoff zu eleg. Mohair-Schürze 95 Cts.